

**für den Regierungsbezirk Düsseldorf**

193. Jahrgang

Ausgegeben in Düsseldorf, am 13. Oktober 2011

Nummer 40

**B. Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen  
der Bezirksregierung**

## Allgemeine Innere Verwaltung

- 391 Auflösung einer Stiftung („Wolfgang-Nagel-Stiftung“). S. 337
- 392 Anerkennung einer Stiftung („Lorenz und Leni Läser-Stiftung“). S. 337
- 393 Erteilung einer Vermessungsgenehmigung (Dipl.-Ing. Alexander Lambert, Grevenbroich). S. 338

## Wirtschaft und Verkehr

- 394 Bestellung von Bezirksschornsteinfegermeistern (Herr Jan Ludwig). S. 338
- 395 Bestellung von Bezirksschornsteinfegermeistern (Herr Jürg Seifer). S. 338

## Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft

- 396 75. Änderung des Regionalplans für den Regierungsbezirk Düsseldorf (GEP99) im Gebiet der Stadt Velbert (Umwandlung GIB in ASB Flandersbacher Weg). S. 338
- 397 Luftreinhalteplan Ruhrgebiet 2011 – Teilplan West – Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Luftreinhalteplan Ruhrgebiet 2011 – Teilplan West – gemäß § 47 Abs. 5, 5a Bundes-Immissionsschutzgesetz. S. 340

**C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen  
anderer Behörden und Dienststellen**

- 398 Ungültigkeitserklärung eines Polizei-Dienstausweises (Marcel Werder). S. 342
- 399 Ungültigkeitserklärung eines Polizei-Dienstausweises (Georg Schimmelpennig). S. 342
- 400 Aufgebot für ein Sparkassenbuch (Nr. 3 220 595 015). S. 342
- 401 Aufgebot für ein Sparkassenbuch (Nr. 3 228 542 472). S. 342

**B.  
Verordnungen,  
Verfügungen und Bekanntmachungen  
der Bezirksregierung**

**Allgemeine Innere Verwaltung**

**391            Auflösung einer Stiftung  
                 („Wolfgang-Nagel-Stiftung“)**

Bezirksregierung  
21.13 – St.394

Düsseldorf, den 5. Oktober 2011

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat die privatnützige Familienstiftung

**„Wolfgang-Nagel-Stiftung“**

mit Sitz in Solingen gemäß § 87 Abs. 1 BGB aufgehoben. Damit ist die Stiftung mit Wirkung vom 28.09.2011 erloschen. Eine Liquidation entfällt.

Abl. Reg. Ddf. 2011 S. 337

**392            Anerkennung einer Stiftung  
                 („Lorenz und Leni Läser-Stiftung“)**

Bezirksregierung  
21.13 – St.1546

Düsseldorf, den 4. Oktober 2011

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat die

**„Lorenz und Leni Läser-Stiftung“**

mit Sitz in Langenfeld gemäß § 80 BGB in Verbindung mit § 2 StiftG NRW anerkannt.

Die Stiftung ist seit dem 28. September 2011 rechtsfähig.

Abl. Reg. Ddf. 2011 S. 337

**393 Erteilung einer  
Vermessungsgenehmigung**

(Dipl.-Ing. Alexander Lamberty, Grevenbroich)

Bezirksregierung  
31.03-02-2416-0299

Düsseldorf, den 30. September 2011

Ich habe dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur

Dipl.-Ing. Alexander Lamberty  
Nordstraße 40  
41515 Grevenbroich

die Genehmigung erteilt, den

Vermessungstechniker  
Christoph Hubert Wolters

bis zum 31.12.2012 zur Mitwirkung bei Liegen-  
schaftsvermessungen heranzuziehen (Vermessungs-  
genehmigung II).

An die  
Kreise und  
kreisfreien Städte  
als Katasterbehörden  
des Regierungsbezirks

Abl. Reg. Ddf. 2011 S. 338

**Wirtschaft und Verkehr**

**394 Bestellung von  
Bezirksschornsteinfegermeistern**

(Herr Jan Ludwig)

Bezirksregierung  
34.03.03.02 DU 38

Düsseldorf, den 29. September 2011

Mit Wirkung vom 01.11.2011 wird Herr Jan Ludwig  
für die Dauer von sieben Jahren zum Bezirks-  
schornsteinfegermeister für den 38. Kehrbezirk in  
der Stadt Duisburg (Stadtteil Homberg) bestellt.

Abl. Reg. Ddf. 2011 S. 338

**395 Bestellung von  
Bezirksschornsteinfegermeistern**

(Herr Jürg Seifer)

Bezirksregierung  
34.03.03.02 E 29

Düsseldorf, den 29. September 2011

Mit Wirkung vom 01.11.2011 wird Herr Jürg Seifer  
für die Dauer von sieben Jahren zum Bezirks-  
schornsteinfegermeister für den 29. Kehrbezirk in  
der Stadt Essen (Stadtteile Borbeck, Dellwig, Ger-  
schede und Bergeborbeck) bestellt.

Abl. Reg. Ddf. 2011 S. 338

**Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft**

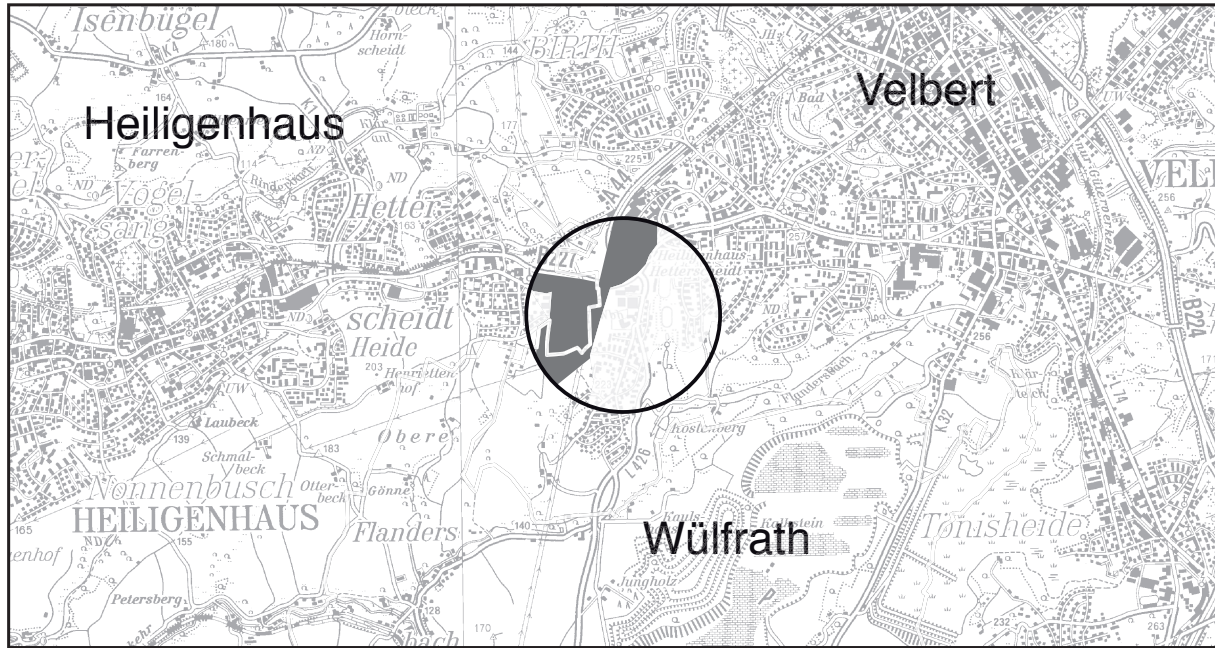
**396 75. Änderung des Regionalplans  
für den Regierungsbezirk Düsseldorf (GEP99)  
im Gebiet der Stadt Velbert (Umwandlung GIB  
in ASB Flandersbacher Weg)**

Bezirksregierung  
32.01.02.01-75\_RPÄ

Düsseldorf, den 6. Oktober 2011

Die geplante 75. Änderung des Regionalplans  
(GEP99) im Gebiet der Stadt Velbert sieht anstelle  
der Darstellung eines Bereiches für gewerbliche  
und industrielle Nutzungen (GIB) in der Größen-  
ordnung von ca. 9 ha die Darstellung eines Allge-  
meinen Siedlungsbereiches (ASB) vor.

Die Darstellung im Regionalplan als Bereich für  
gewerbliche und industrielle Nutzungen (GIB)  
basierte auf den ehemals dort ansässigen Betrie-  
ben. Seit mehreren Jahren vollzieht sich jedoch  
durch die sukzessive Aufgabe gewerblich-industri-  
eller Nutzung ein Strukturwandel. Die Stadt Vel-  
bert beabsichtigt, die Bauleitplanung den verän-  
derten Verhältnissen anzupassen und die begon-  
nene Entwicklung fortzusetzen. Durch die mit der  
Darstellung eines ASB verbundene Öffnung für  
großflächigen Einzelhandel soll auch der im Zen-  
trenkonzept der Stadt Velbert dargestellte Sonders-  
tandort für Einzelhandel mit nicht zentrenrelevan-  
ten Sortimenten gesichert werden.



■ Allgemeine Siedlungsbereiche (ASB)

■ Bereiche für gewerbliche und industrielle Nutzungen (GIB)

Der Regionalrat des Regierungsbezirks Düsseldorf hat in seiner Sitzung am 06.10.2011 unter TOP 8 beschlossen, das Verfahren entsprechend der Sitzungsvorlage einzuleiten.

Es wird darauf hingewiesen, dass für die 75. Regionalplanänderung eine überschlägige Prüfung der Umweltauswirkungen gemäß § 9 Abs. 2 ROG durchgeführt wurde, welche zu dem Ergebnis kam, dass keine erheblichen Umweltauswirkungen aufgrund der Planänderung zu erwarten sind, so dass auf die Durchführung einer Strategischen Umweltprüfung verzichtet wird.

Der Öffentlichkeit und den öffentlichen Stellen, deren Aufgabenbereich von der Planung berührt wird, wird nunmehr Gelegenheit gegeben, zum Planentwurf und zur Begründung Stellung zu nehmen.

Die Vorlage zur 75. Änderung des Regionalplans wird in der Zeit

**vom 28.10.2011 bis einschließlich 30.11.2011**

an folgenden Stellen und zu folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt (behördliche Dienststunden):

- a) Bezirksregierung Düsseldorf  
Cecilienallee 2  
40474 Düsseldorf  
Zimmer 370

montags bis donnerstags: 9.00 bis 12.00 Uhr  
und 13.00 bis 16.00 Uhr

freitags: 9.00 bis 12.00 Uhr  
und 13.00 bis 14.00 Uhr

- b) Kreisverwaltung Mettmann  
Goethestr. 23  
40822 Mettmann  
Verwaltungsgebäude 2, 1. OG, Zimmer 2.105

montags bis donnerstags: 8:30 bis 12:00 Uhr  
und 13:30 bis 15:00 Uhr  
freitags: 8:30 bis 13:00 Uhr

Anregungen und Bedenken sind bis zum 30.11.2011 schriftlich, per E-Mail ([heidrun.arimond@brd.nrw.de](mailto:heidrun.arimond@brd.nrw.de) oder [annette.ernst@brd.nrw.de](mailto:annette.ernst@brd.nrw.de)) oder zur Niederschrift bei der Bezirksregierung Düsseldorf als Bezirksplanungsbehörde (Postanschrift: Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 32, Postfach 300865, 40408 Düsseldorf) geltend zu machen. Stattdessen können auch innerhalb der vorstehenden Frist am Auslegungsort in Mettmann Anregungen und Bedenken zur Niederschrift vorgebracht sowie schriftlich eingereicht werden.

Anregungen, die schriftlich oder per E-Mail erfolgen, können nur berücksichtigt werden, wenn sie den Vor- und Nachnamen sowie die Anschrift des Verfassers in lesbarer Form enthalten.

Die bei den vorgenannten Stellen ausgelegten Unterlagen zur 75. Änderung des Regionalplanes können auch elektronisch über das Internet der Bezirksregierung Düsseldorf in dem Zeitraum vom 28.10.2011 bis 30.11.2011 eingesehen werden. Einwendungen zu der Regionalplan-Änderung können hierbei direkt eingestellt werden. Die Frist zur Abgabe der Einwendungen bzw. Stellungnahmen läuft ebenfalls bis zum 30.11.2011 (einschließlich).

Die elektronischen Beteiligungsunterlagen sind unter der Adresse: [https://www.gis5.nrw.de/bo\\_brd\\_75\\_aenderung/](https://www.gis5.nrw.de/bo_brd_75_aenderung/) abgelegt.

Sollten Fragen bei der Einsichtnahme oder Abgabe einer Einwendung auftreten, steht Ihnen als Ansprechpartnerin Frau Kahl unter Tel. 0211/475-2356 oder per Email: [Jeannine.Kahl@brd.nrw.de](mailto:Jeannine.Kahl@brd.nrw.de) zur Verfügung.

Für die Abgabe der Beteiligung-Online-Stellungnahme sind die Hilfe-Hinweise auf der angegebenen Internetseite zu beachten.



Die Stellungnahmen aus der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung sind bei der Abwägung im Rahmen der Erarbeitung und bei der Aufstellung der 75. Änderung des Regionalplans zu berücksichtigen. Eine gesonderte Bescheidung erfolgt nicht. Änderungen des Regionalplans werden nach Abschluss des Verfahrens öffentlich bekannt gemacht.

Eventuelle Kosten, die bei der Einsichtnahme in die Sitzungsvorlage und/oder bei der Geltendmachung von Anregungen und Bedenken entstehen, können nicht erstattet werden.

Die Vorlage zur Erarbeitung der 75. Änderung des Regionalplans ist auch ins Internet eingestellt worden und steht auf den Internetseiten der Bezirksregierung Düsseldorf unter folgender Adresse bereit:

**www.brd.nrw.de → Planen und Bauen → Regionalplan → Regionalplan (GEP 99) – Änderungen → 75. Änderung des Regionalplanes**

Düsseldorf, den 7. Oktober 2011

Im Auftrag  
gez. Arimond

Abl. Reg. Ddf. 2011 S. 388

**397 Luftreinhalteplan Ruhrgebiet 2011  
– Teilplan West – Bekanntmachung über die  
öffentliche Auslegung des Luftreinhalteplan  
Ruhrgebiet 2011 – Teilplan West – gemäß § 47  
Abs. 5, 5 a Bundes-Immissionsschutzgesetz**

Bezirksregierung  
53.01.12.16 – LRP Ruhr West

Düsseldorf, den 4. Oktober 2011

Die Bezirksregierungen Arnsberg, Düsseldorf und Münster haben zur Minderung der Feinstaub- und Stickstoffdioxidbelastung im Ruhrgebiet für den

- **Teilplan West** (Regierungsbezirk Düsseldorf) mit den Städten Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen,
- **Teilplan Nord** (Regierungsbezirk Münster) mit den Städten Bottrop, Gelsenkirchen, Gladbeck, Herten, Recklinghausen, Castrop-Rauxel, und
- **Teilplan Ost** (Regierungsbezirk Arnsberg) mit den Städten Herne, Bochum, Dortmund

für ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereich Teilpläne des Luftreinhalteplans Ruhrgebiet 2011 aufgestellt.

Rechtsgrundlage für die Aufstellung des Luftreinhalteplans ist § 47 des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) in Verbindung mit der 39. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über Luftqualitätsstandards und Emissionshöchstmengen – 39. BImSchV). Danach müssen die zuständigen Behörden einen Luftreinhalteplan aufstellen, der konkrete Maßnahmen zur Reduzierung von Schadstoffen vorsieht, wenn die durch die Rechtsverordnung festgelegten Immissionsgrenzwerte einschließlich festgelegter Toleranzmargen überschritten werden.

Nach der 39. BImSchV gilt für Feinstaub (PM10) im Jahresmittel ein Grenzwert von 40 µg/m<sup>3</sup>; der zulässige Tagesmittelwert von 50 µg/m<sup>3</sup> darf darüber hinaus nur an maximal 35 Tagen im Kalenderjahr überschritten werden. Dem für Stickstoffdioxid (NO<sub>2</sub>) für das Jahr 2010 verbindlich einzuhaltenen Grenzwert von 40 µg/m<sup>3</sup> durfte bis zum Erreichen dieses Zieljahres noch eine Toleranzmarge zugerechnet werden, die sich jährlich um 2 µg/m<sup>3</sup> reduzierte. Für das Jahr 2009 ergab sich dadurch ein noch zulässiger Wert von 42 µg/m<sup>3</sup>.

Auslöser für die Aufstellung dieses Luftreinhalteplans sind qualifizierte Messungen und Berechnungen des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV). Auf Grund der Ergebnisse ist davon auszugehen, dass ohne schadstoffreduzierende Maßnahmen die gesetzlichen Grenzwerte auch in zukünftigen Jahren nicht eingehalten werden können. Bereits in den Bezugsjahren 2009 und 2010 war der zulässige NO<sub>2</sub>-Grenzwert (40 µg/m<sup>3</sup>) – 2009 einschließlich der erlaubten Toleranzmarge (2 µg/m<sup>3</sup>) – in vielen Bereichen des Ruhrgebietes überschritten. Auch der Grenzwert für PM10 wurde 2009 und 2010 in einigen Bereichen überschritten. Damit sind die Bezirksregierungen gesetzlich verpflichtet, einen Luftreinhalteplan zur Reduzierung der Luftschadstoffbelastung (Feinstaub + Stickstoffdioxid) aufzustellen.

Die im Luftreinhalteplan festgelegten Maßnahmen müssen verursachergerecht und verhältnismäßig sein. Sie sind darauf auszulegen, die Luftqualität dauerhaft unterhalb der gesetzlich zulässigen Grenzen zu halten.

Die drei Teilpläne

- West (Bezirksregierung Düsseldorf)
- Nord (Bezirksregierung Münster) und
- Ost (Bezirksregierung Arnsberg)

ergänzen sich aufgrund der übergreifenden Ortsstrukturen im Ruhrgebiet räumlich zu einer Gesamtdarstellung des

**Luftreinhalteplans Ruhrgebiet 2011  
(LRP Ruhr)**

Die Teilpläne, hier der Teilplan West, enthalten als wesentliche Maßnahmen die Festlegung einer Umweltzone auf der Grundlage der 35. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung zur Kennzeichnung der Kraftfahrzeuge mit geringem Beitrag zur Schadstoffbelastung – 35. BImSchV) sowie weitere industriell und verkehrlich wirkende Maßnahmen. Außerdem werden Maßnahmen der Ertüchtigung von Fahrzeugflotten der öffentlichen Hand und des Öffentlichen Personennahverkehrs sowie verkehrsplanerische und städteplanerische Maßnahmen aufgeführt.

Mit dieser Bekanntmachung wird entsprechend den Anforderungen des § 47 Abs. 5 a BImSchG die Öffentlichkeit über das Inkrafttreten und die öffentliche Auslegung des fertig gestellten Luftreinhalteplans Ruhrgebiet 2011, Teilplans West informiert.

Die Darstellung des Ablaufs des öffentlichen Beteiligungsverfahrens sowie die Gründe und Erwägungen, auf denen die getroffenen Entscheidungen beruhen, sind in Kapitel 5.5 und 5.6 des Luftreinhalteplans enthalten.

Der Luftreinhalteplan Ruhrgebiet tritt am 15.10.2011 in Kraft.

Die Bekanntmachung und die Pläne werden ab dem **15.10.2011** auf der Homepage der drei Bezirksregierungen veröffentlicht.

Bezirksregierung Arnsberg: [www.bra.nrw.de](http://www.bra.nrw.de)  
 Bezirksregierung Düsseldorf: [www.brd.nrw.de](http://www.brd.nrw.de)  
 Bezirksregierung Münster: [www.brms.nrw.de](http://www.brms.nrw.de)

Der Teilplan West wird außerdem in der Zeit

**vom 17.10.2011 bis 31.10.2011**

öffentlich ausgelegt und kann bei den nachfolgenden Stellen zu den genannten Zeiten eingesehen werden:

## I.

### Oberbürgermeister der Stadt Duisburg

#### 1. Bezirksamt Walsum

Rathaus Walsum  
 4. Etage  
 Friedrich-Ebert-Str. 152  
 47179 Duisburg-Walsum

zu folgenden Zeiten:

montags bis freitags: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Ansprechpartnerinnen für uns Frau Deutscher NA 5702 und Frau Felder NA 5601

#### 2. Bezirksamt Hamborn

Rathaus Hamborn – Bürger-Service,  
 Zimmer 1  
 Duisburger Str. 213  
 47166 Duisburg-Hamborn

zu folgenden Zeiten:

montags – mittwochs: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

donnerstags: 8.00 Uhr – 18.00 Uhr

freitags: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für uns Frau Steinberg NA 5386

#### 3. Bezirksamt Meiderich/Beeck

Verwaltungsgebäude  
 Bürger-Service, Zimmer 100  
 Von-der-Mark-Str. 36  
 47137 Duisburg-Meiderich

zu folgenden Zeiten:

montags – dienstags: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

mittwochs: 8.00 Uhr – 18.00 Uhr

donnerstags – freitags: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für uns Frau Clair NA 7629

#### 4. Bezirksamt Homberg/Ruhrort/Baerl

Rathaus Bismarckplatz  
 Zimmer 103  
 Bismarckplatz 1  
 47198 Duisburg-Homberg,

zu folgenden Zeiten:

montags bis freitags: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für uns Frau Deling NA 8749

#### 5. Bezirksamt Mitte

Verwaltungsgebäude Mercedeshaus  
 Zimmer 417  
 Sonnenwall 73-75,  
 47051 Duisburg-Stadtmitte

zu folgenden Zeiten:

montags bis freitags: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Ansprechpartner für uns Frau Schenk NA 3813

#### 6. Bezirksamt Rheinhausen Rathaus Rheinhausen

Zimmer 201  
 Körnerplatz 1  
 47226 Duisburg-Rheinhausen

zu folgenden Zeiten:

montags bis freitags: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Ansprechpartner für uns Herr Dottermusch NA 8229

#### 7. Bezirksamt Süd

Verwaltungsgebäude A Bürger-Service  
 Sittardsberger Allee 14  
 47249 Duisburg-Buchholz

zu folgenden Zeiten:

montags: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

dienstags: 8.00 Uhr – 18.00 Uhr

mittwochs – freitags: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Ansprechpartner für uns Herr Schuwerak NA 7116 ll.

## II.

### Oberbürgermeister der Stadt Essen

#### Porscheplatz 1

**45121 Essen**

zu folgenden Zeiten:

montags bis donnerstags 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

freitags 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

sowie außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung unter der tel. 0201/88-59213 und 88-599999

## III.

### Oberbürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr ServiceCenterBauen

#### Hans-Böckler-Platz 5

**45468 Mülheim an der Ruhr**

zu folgenden Zeiten:

montags – mittwochs: 08.00 Uhr – 12.30 Uhr

donnerstags: 08.00 Uhr – 12.30 Uhr

und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

freitags: 08.00 Uhr – 12.30 Uhr

## IV.

### Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen

#### Bereich Umweltschutz

#### Fachbereich Ökologische Planung

– Untere Landschaftsbehörde

#### 6. Etage vor Zimmer B 607

#### Bahnhofstr. 66

**46042 Oberhausen**

zu folgenden Zeiten:

montags bis freitags: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr

montags bis donnerstags: 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

und

bei der

**Bezirksregierung Düsseldorf**  
**Dienstgebäude Cecilienallee 2**  
**Zi 240 a**  
**40474 Düsseldorf**

zu folgenden Zeiten:

montags bis donnerstags: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr  
 und 14.00 Uhr – 16.30 Uhr  
 freitags: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr  
 und 13.00 Uhr – 15.00 Uhr.

Die Einsicht in die Teilpläne ist auch außerhalb der oben genannten Zeiten nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Anne Lütkes  
 Regierungspräsidentin

Abl. Reg. Ddf. 2011 S. 340

**C.**  
**Rechtsvorschriften**  
**und Bekanntmachungen anderer**  
**Behörden und Dienststellen**

**398** **Ungültigkeitserklärung**  
**eines Polizei-Dienstausweises**  
 (Marcel Werder)

Polizeipräsidium Düsseldorf  
 26.04.01

Düsseldorf, den 28. September 2011

Der Dienstausweis Nr. 0960460, ausgestellt am 09.12.2009 für Marcel Werder ist in Verlust geraten. Der Dienstausweis wird hiermit für ungültig erklärt.

Abl. Reg. Ddf. 2011 S. 342

**399** **Ungültigkeitserklärung**  
**eines Polizei-Dienstausweises**  
 (Georg Schimmelpfennig)

Polizeipräsidium Düsseldorf  
 26.04.01/DA

Düsseldorf, den 5. Oktober 2011

Der Dienstausweis Nr. 0433879, ausgestellt am 28.01.2004 für Georg Schimmelpfennig ist in Verlust geraten. Der Dienstausweis wird hiermit für ungültig erklärt.

Abl. Reg. Ddf. 2011 S. 342

**400** **Aufgebot für ein Sparkassenbuch**  
 (Nr. 3 220 595 015)

Das Sparkassenbuch Nr. 3 220 595 015 wird gemäß Teil II Ziff. 6.1 AW zum SpkG für kraftlos erklärt.

Solingen, den 4. Oktober 2011

Stadt-Sparkasse Solingen  
 Der Vorstand

Abl. Reg. Ddf. 2011 S. 342

**401** **Aufgebot für ein Sparkassenbuch**  
 (Nr. 3 228 542 472)

Das Sparkassenbuch Nr. 3 228 542 472 (alt: 18542472) wird gemäß Teil II Ziff. 6.1 AVV zum SpkG für kraftlos erklärt.

Solingen, den 4. Oktober 2011

Stadt-Sparkasse Solingen  
 Der Vorstand

Abl. Reg. Ddf. 2011 S. 342





Veröffentlichungsersuche für das Amtsblatt und den Öffentlichen Anzeiger – Beilage zum Amtsblatt – sind nur an die Bezirksregierung Düsseldorf – Amtsblattstelle – Cecilienallee 2, 40474 Düsseldorf, zu richten.

Das Amtsblatt mit dem Öffentlichen Anzeiger erscheint wöchentlich.

**Redaktionsschluss:** Freitag, 10.00 Uhr

Laufender Bezug nur im Abonnement. Abonnementsbestellungen und -abbestellungen können für den folgenden Abonnementszeitraum – 1. 1. bis 30. 6. und 1. 7. bis 31. 12. – nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens am 30. November bzw. 31. Mai der ABO-Verwaltung von A. Bagel, Grafenberger Allee 82, 40237 Düsseldorf, Fax (02 11) 96 82/229, Telefon (02 11) 9 68 22 41, vorliegen.

Bei jedem Schriftwechsel die auf dem Adressenetikett in der Mitte obenstehende sechsstelligen Kundennummer angeben, bei Adressenänderung das Adressenetikett mit berechtigter Adresse an die ABO-Verwaltung von A. Bagel zurücksenden.

Bezugspreis: Der Bezugspreis beträgt halbjährlich 12,- Euro und wird im Namen und für Rechnung der Bezirksregierung von A. Bagel im Voraus erhoben.

Einrückungsgebühren für die 2spaltige Zeile oder deren Raum 0,92 Euro.

Einzelpreis dieser Ausgabe 1,60 Euro zzgl. Versandkosten.

**In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.**

Einzelstücke werden durch A. Bagel, Grafenberger Allee 82, 40237 Düsseldorf,

Fax (02 11) 96 82/2 29, Telefon (02 11) 9 68 22 41, geliefert. Von Vorabsendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur auf Grund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung.

Herausgeber: Bezirksregierung Düsseldorf, Cecilienallee 2, 40474 Düsseldorf

Internet: [www.bezreg-duesseldorf.nrw.de](http://www.bezreg-duesseldorf.nrw.de)

Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel, Grafenberger Allee 82, 40237 Düsseldorf

Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach